



Stadt Zug  
Finanzdepartement  
Informatik

## Aktennotiz

### **Informatik: Anwendungen eZug (mobile eGovernment Plattform)**

Sitzung vom 23. November 2020

Die digitale Transformation dringt in zahlreiche Lebensbereiche vor und verändert die Art der Kommunikation und Interaktion. Die Stadt Zug schafft mit eZug, der mobilen eGovernment Lösung, ein ergänzendes Angebot für all jene, die mit der Digitalisierung aufgewachsen oder reingewachsen sind. Über die eZug App können Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Zug direkt auf dem Smartphone ausgewählte personalisierte Dienstleistungen der Behörden beanspruchen.

Hier die Aufstellung der Anwendungsmöglichkeiten in eZug.

Frühling 2021:

- Elektronische Identität auf der Basis der kantonalen Lösung ZUGLOGIN. Dabei wird es neu auch möglich sein, das ZUGLOGIN in der Bibliothek und am Empfang des Stadthauses zu aktivieren (bisher nur brieflich möglich).
- Bestellung personalisierter Dokumente der Einwohnerkontrolle (Handlungsfähigkeitszeugnis, Heimatausweis, Leumundszeugnis, Wohnsitzbescheinigung).
- Bestellung personalisierter Dokumente des Betreibungsamtes (Betreibungsauszug Selbstauskunft).
- Kostenpflichtige Dienstleistungen werden im Bestellprozess direkt in der App bezahlt per Kreditkarte, TWINT oder Postcard.

Sommer 2021:

- Elternportal für die Kommunikation zwischen Eltern und Lehrpersonen. Dieses Portal ist nutzbar für die Stadtschulen, die Musikschule sowie Kind Jugend Familie.
- Anwohnerinnen und Anwohner können die Parkbewilligung direkt aus eZug bestellen. Die Bewilligung wird auf das Autokennzeichen ausgestellt und löst die Parkkarte aus Papier ab.
- Der Bibliotheksausweis steht Nutzerinnen und Nutzern in der eZug App zur Verfügung. Damit können die online Dienstleistungen der Bibliothek Zug einfach und bequem genutzt werden.

Ausblick 2022:

- Bewilligungen für Veranstaltungen
- Reservationen/Zutritt von städtischen Räumlichkeiten
- Anmeldung an der städtischen Mitwirkungsplattform

Nicolas Lemaitre  
Projektleiter Smart City